

17.11.2014

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 2792 vom 13. Oktober 2014  
des Abgeordneten Frank Herrmann PIRATEN  
Drucksache 16/7037

### **Schande mit System: Proteste gegen und Übergriffe auf Flüchtlinge und deren Unterkünfte**

**Der Minister für Inneres und Kommunales** hat die Kleine Anfrage 2792 mit Schreiben vom 17. November 2014 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Justizminister beantwortet.

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

In der Nacht vom 12. Oktober wurden zwei Brandsätze auf eine Flüchtlingsunterkunft in Rostock geworfen. Die dortige Polizei schließt einen rechtspolitisch motivierten Hintergrund nicht aus. In den letzten Monaten häufen sich Berichte über Proteste und Angriffe auf Migranten und Migrantinnen und deren Häuser oder Einrichtungen. So haben unbekannte Täter am Freitag in Bad Salzuflen-Schötmar ein Feuer am Eingang einer Moschee gelegt.

Zurzeit prüft die Polizei, ob es auch ältere Fälle von Misshandlungen in Flüchtlingseinrichtungen in NRW gegeben hat. Der WDR berichtete, dass alle Ermittlungsverfahren und Einsätze in Flüchtlingsheimen bis einschließlich Januar 2013 geprüft wurden.

Viele Probleme hätte es vermutlich nicht gegeben, wenn NRW Standards für Sicherheitsdienste, die in anderen Bundesländern üblich sind, bereits in der Vergangenheit angewendet hätte. Andere Bundesländer kommen zum Teil ganz ohne private Wachleute aus, einige schließen Verträge mit Sicherheitsdiensten nur direkt und nicht über die Betreiber der Einrichtungen ab und legen darauf Wert, dass Sicherheitsleute Deeskalation trainieren und „interkulturelle Kompetenzen“ nachweisen.

Datum des Originals: 17.11.2014/Ausgegeben: 21.11.2014

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

1. **Welche weiteren Standards, wie sie in anderen Bundesländern üblich sind, wird das MIK für Sicherheitsbedienstete im Bereich der Flüchtlingsunterbringung einführen? (Bitte mit Begründung und aufschlüsseln, welche das sein werden und wann sie eingeführt werden)**

Vor dem Bekanntwerden der Vorfälle in Burbach galten für Beschäftigte von Sicherheitsdiensten in Asylbewerbererichtungen die maßgeblichen gesetzlichen Regelungen des § 34a Gewerbeordnung in Verbindung mit § 9 Bewachungsverordnung (BewachV).

Seit dem 01.10.2014 stellt das Land NRW folgende Anforderungen an das in Landeseinrichtungen eingesetzte Sicherheitspersonal (8-Punkte-Programm):

1. Es wird ausschließlich Personal des auftragsnehmenden Sicherheitsunternehmens beschäftigt. Der Einsatz von Subunternehmen ist ausgeschlossen.
2. Alle im Sicherheitsdienst Beschäftigten erklären ihr Einverständnis, dass betreffend ihrer Person eine Überprüfung analog der Vorgaben des Sicherheitsüberprüfungsgesetzes durch die Sicherheitsorgane (Polizei und Verfassungsschutz) durchgeführt wird.
3. Für alle im Sicherheitsdienst Beschäftigten ist eine Zuverlässigkeitsbescheinigung des örtlichen Ordnungsamtes vorzulegen.
4. Es wird ausschließlich Personal mit der Sachkundeunterweisung nach § 34 a GewO eingesetzt (zukünftig wird angestrebt, dass die in den Einrichtungen beschäftigten Bewachungsunternehmen - in Abhängigkeit von den Prüfungsterminen der IHK - ausschließlich Personal beschäftigen, welches über die sog. Sachkundeprüfung nach § 34 a Abs. 1 S. 6 GewO verfügt. Für die Berechtigung ist das Ablegen einer mündlichen und einer schriftlichen Prüfungsleistung vor der IHK erforderlich).
5. Es wird der tarifliche Mindestlohn gezahlt.
6. Für alle im Sicherheitsdienst Beschäftigten ist ein polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen.
7. Für alle im Sicherheitsdienst Beschäftigten ist eine Eigenerklärung vorzulegen, dass keine für die Tätigkeit relevanten Vorstrafen (Körperverletzungs-, Betäubungs- und Arzneimittelmisbrauchs-, Sexual- und Staatsschutzdelikte) vorliegen und aktuell kein Verfahren anhängig ist.
8. Alle beauftragten Sicherheitsunternehmen weisen die Mitgliedschaft im BDSW oder einem vergleichbaren Arbeitgeberverband nach.

Diese Regelungen sind in anderen Bundesländern nicht üblich und gehen zum Teil weit über dortige Regelungen hinaus.

2. **Welche Vorfälle von Misshandlungen usw. gab es in allen Einrichtungen für Flüchtlinge in NRW seit 2012 insgesamt? (Bitte einzeln aufschlüsseln nach Tathergang, Tatort, Ermittlungsergebnis der Strafverfolgungsbehörden.)**

Der Begriff „Misshandlung“ ist im Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität (PMK) nicht enthalten. In den polizeilichen Dateien werden die unter den Deliktsbereich erfassten Straftaten gegen die körperliche Unversehrtheit gemäß § 223 ff. Strafgesetzbuch nicht weitergehend differenziert. Insofern kann die Frage nach Misshandlungen nicht ausschließlich

auf der Basis der polizeilichen Informationssysteme beantwortet werden, sondern bedürfte der Hinzuziehung der Ermittlungsakten.

Ich habe nach Bekanntwerden der Vorfälle in Burbach unverzüglich eine Zentrale Ermittlungskommission beim LKA damit beauftragt, ab dem Jahr 2013 sämtliche Ermittlungsverfahren, die Straftaten durch Sicherheitspersonal in den Landeseinrichtungen zum Nachteil von Flüchtlingen zum Gegenstand haben, einer erneuten Bewertung zu unterziehen. Dabei werden auch die bereits eingestellten Verfahren noch einmal im Lichte der neuen Erkenntnisse überprüft werden. Ich habe bereits in der Sondersitzung des Innenausschusses am 15.10.2014 angekündigt, dem Innenausschuss über die Ergebnisse zu berichten.

**3. Welche Demonstrationen gegen Flüchtlinge gab es in NRW seit 2012 bis heute?**

Eine zentrale Erfassung von angemeldeten Versammlungen erfolgt erst seit dem 01.05.2012. Die nachfolgende Aufstellung umfasst Demonstrationen, Aufzüge, Kundgebungen, Mahnwachen und Wahlkampfveranstaltungen, die seit dem 01.05.2012 zentral erfasst wurden sowie solche, die auf Grund von Straftaten mit politischer Motivation im Rahmen des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes erfasst worden sind. In einigen Städten fanden an einem Tag mehrere Veranstaltungen zum gleichen Thema statt. Hier wurde jede Veranstaltung berücksichtigt.

Ort	Datum	Anmelder	Thema
Aachen	16.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Aachen	20.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Aachen	02.09.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen-Islamisierung verhindern"
Aachen	02.09.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen-Islamisierung verhindern"
Aachen	17.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Bergheim	16.05.2014	Partei "PRO NRW"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Bielefeld	18.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! Keine neuen Asylantenheime nach NRW"

Ort	Datum	Anmelder	Thema
Bielefeld	26.08.2013	Partei "Bürgerbewegung Pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Bielefeld	26.08.2013	Partei "Bürgerbewegung Pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Bochum	09.03.2013	"Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Bochum	17.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Bochum	28.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Bochum	05.10.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Asylmissbrauch bekämpfen - Asylrecht schützen"
Bochum	01.02.2014	Volkssturm Deutschland/"Freie Nationalisten"	Demo "Gegen Asylbetrug..."
Bochum	03.05.2014	Pro NRW	Wahlveranstaltungen (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Bochum	03.05.2014	Pro NRW	Wahlveranstaltungen (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Bochum	05.05.2014	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen! Zur Europa- und Kommunalwahl: NPD wählen"
Bochum	25.10.2014	Partei "NPD"	"Konsequent für deutsche Interessen! Keine weiteren Asylheime in NRW!"
Bonn	02.09.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen-Islamisierung verhindern"
Bonn	02.09.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen-Islamisierung verhindern"

Ort	Datum	Anmelder	Thema
Bonn	02.09.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen-Islamisierung verhindern"
Bonn	07.05.2014	Pro NRW	Wahlveranstaltungen (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Bonn	07.05.2014	Pro NRW	Wahlveranstaltungen (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Bonn	12.05.2014	Pro NRW	Wahlveranstaltungen (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Bonn	12.05.2014	Pro NRW	Wahlveranstaltungen (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Bonn	17.05.2014	Partei "PRO NRW"	Wahlveranstaltungen (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Dortmund	10.09.2012	Partei "NPD"	"Kein Asylheim in Derne, auch nicht auf Zeit!"
Dortmund	13.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Dortmund	18.03.2013	Pro NRW	Demo "gegen Asylmissbrauch"
Dortmund	30.03.2013	Partei "DIE RECHTE"	"Gegen Überfremdung und Sozialabbau - Die Rechte in Huckarde"
Dortmund	16.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Dortmund	28.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Dortmund	05.05.2014	Partei "NPD"	"Asylflucht und Europawahn stoppen! Zur Europa- und Kommunalwahl: NPD wählen"
Duisburg	15.06.2012	Partei "Bürgerbewegung Pro NRW"	"Keine rechtsfreien Räume in Duisburg-Marxloh - Migrantengewalt stoppen"

Ort	Datum	Anmelder	Thema
Duisburg	12.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Duisburg	17.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Duisburg	17.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Duisburg	29.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Duisburg	29.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Duisburg	12.09.2013	Privatperson	"Gegen die Zuwanderung aus Osteuropa"
Duisburg	05.10.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Asylmissbrauch bekämpfen - Kein neues Asylantenheim in Duisburg"
Duisburg	09.11.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Kein Asyl in..."
Duisburg	09.11.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Kein Asyl in..."
Duisburg	07.12.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Rheinhausen darf..."
Duisburg	07.12.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Rheinhausen darf..."
Duisburg	07.12.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Bevormundung beenden - Bürger bei der Asylpolitik beteiligen!"
Duisburg	07.02.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Armutseinwanderung stoppen"
Duisburg	01.05.2014	Partei "NPD"	"Arbeitsplätze schaffen statt Asylflut fördern!"

Ort	Datum	Anmelder	Thema
Duisburg	01.05.2014	Partei "Bürgerbewegung PRO NRW"	Wahlveranstaltungen (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Duisburg	14.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltungen (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Duisburg	23.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltungen (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Duisburg	16.08.2014	Partei "PRO NRW"	"Bürgermut stoppt Asylantenflut! Kein weiteres Asylbewerberheim in Rheinhausen!"
Duisburg	26.09.2014	Partei "PRO NRW"	"Keine weiteren Asylantenheime in Duisburg"
Duisburg	25.10.2014	Partei "NPD"	"Konsequent für deutsche Interessen! Keine weiteren Asylheime in NRW!"
Düsseldorf	14.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW" - Lacomblestraße / Ecke Buscherstraße
Düsseldorf	19.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag" - auf dem Kontad-Adenauer-Platz
Düsseldorf	30.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Düsseldorf	30.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Essen	19.10.2012	NPD	"Nein zur Unterbringung von Asylbewerbern in Essen"
Essen	09.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Essen	19.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"

Ort	Datum	Anmelder	Thema
Essen	29.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Essen	07.09.2013	Partei "NPD"	"Asylantenflut stoppen. Am 22. September NPD wählen"
Essen	05.10.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Asylmissbrauch bekämpfen!"
Essen	05.10.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Asylmissbrauch bekämpfen! - Renzel-Konzept umsetzen!"
Essen	01.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Essen	01.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Essen	03.05.2014	Partei "NPD"	"Asylflut und Europawahn stoppen - Zur Europa- und Kommunalwahl: NPD wählen"
Essen	25.10.2014	Partei "NPD"	"Konsequent für deutsche Interessen! Keine weiteren Asylheime in NRW!"
Gelsenkirchen	12.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Gelsenkirchen	17.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Gelsenkirchen	28.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Gelsenkirchen	05.05.2014	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen! Zur Europa- und Kommunalwahl NPD wählen"
Gelsenkirchen	10.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)



Ort	Datum	Anmelder	Thema
Hagen	13.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Hamm	27.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Hamm	16.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Hückelhoven	02.05.2014	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Kempen	01.06.2013	Partei "NPD"	"Einmal Deutschland und zurück: Asyl ist kein Selbstbedienungsladen!"
Kempen	03.05.2014	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen! Zur Europa- und Kommunalwahl: NPD wählen!"
Köln	11.08.2012	"German Defence League - Division Köln"	"Marsch der Patrioten"
Köln	15.01.2013	"Bürgerbewegung pro Köln e.V."	"Nein zum Neubau des Asylantenheims - Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch!"
Köln	30.01.2013	"Bürgerbewegung Pro Köln" e.V.	"Nein zum Neubau des Asylantenheims - Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch!"
Köln	06.02.2013	"Bürgerbewegung pro Köln e.V."	"Nein zum Neubau des Asylantenheims - Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch!"
Köln	23.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Köln	23.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Köln	23.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! Keine neuen Asylantenheime nach NRW"

Ort	Datum	Anmelder	Thema
Köln	21.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Köln	31.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Köln	31.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Köln	31.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Köln	31.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Köln	14.12.2013	"Bürgerbewegung pro Köln e.V."	"Asylunterkunft in Klarissenkloster - Nicht mit uns"
Köln	17.02.2014	"Bürgerbewegung pro Köln e.V."	Mahnwache gegen Einrichtung eines Wohnheims für Asylbewerber
Köln	01.05.2014	"Bürgerbewegung pro Köln e.V."	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Köln	01.05.2014	"Bürgerbewegung pro Köln e.V."	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Köln	01.05.2014	"Bürgerbewegung pro Köln e.V."	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Köln	06.05.2014	Privatperson	"Asylflut und Eurowahn stoppen! Zur Europa- und Kommunalwahl: NPD wählen"
Köln	22.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Köln	23.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"/"Bürgerbewegung pro Köln e.V."	Abschlusswahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)

Ort	Datum	Anmelder	Thema
Krefeld	21.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Recht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Krefeld	20.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Krefeld	29.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Krefeld	26.10.2013	Partei "NPD Kreisverband Krefeld/Kleve"	"Südstadt-Ghetto: Asylantenflut, Drogenkriminalität und Prostitution im Krefelder Süden jetzt stoppen"
Leverkusen	14.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Leverkusen	21.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Leverkusen	31.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Leverkusen	17.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Lüdenscheid	06.05.2014	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Mönchengladbach	16.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch - keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Mönchengladbach	20.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Mönchengladbach	30.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Mönchengladbach	04.04.2014	Bürgerinitiative	"Kein Asyl-Ghetto im JHQ Mönchengladbach"

Ort	Datum	Anmelder	Thema
Mönchengladbach	02.05.2014	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen! Zur Europa-Kommunalwahl: NPD wählen!"
Mönchengladbach	16.05.2014	Landesvorsitzender Partei "PRO NRW"	"Wir wollen kein Asyl-Ghetto im JHQ"
Mülheim	11.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Münster	15.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Münster	27.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Münster	27.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Neuss	15.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Paderborn	26.08.2013	Partei "Bürgerbewegung Pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen - Islamisierung verhindern"
Radevormwald	02.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Radevormwald	02.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Recklinghausen	21.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Remscheid	20.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Siegburg	22.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Europawahn stoppen - NPD in den Bundestag"

Ort	Datum	Anmelder	Thema
Siegburg	06.05.2014	Partei "NPD"	"Asylflut und Europawahn stoppen! Zur Europa- und Kommunalwahl: NPD wählen"
Solingen	09.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Viersen	02.05.2014	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen! Zur Europa-Kommunalwahl: NPD wählen!"
Wickede	18.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Witten	11.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Witten	10.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)
Wuppertal	20.03.2013	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	"Es gibt kein Grundrecht auf Asylmissbrauch! - Keine neuen Asylantenheime nach NRW"
Wuppertal	19.08.2013	Partei "NPD"	"Asylflut und Eurowahn stoppen - NPD in den Bundestag"
Wuppertal	30.08.2013	Partei "Bürgerbewegung pro Deutschland"	"Zuwanderung stoppen-Islamisierung verhindern"
Wuppertal	09.05.2014	Partei "Bürgerbewegung pro NRW"	Wahlveranstaltung (Armutseinwanderung und Asylmissbrauch)

**4. Welche Fälle von Angriffen, Anschlägen, Beleidigungen, Schmierereien, Übergriffen und Hetze usw. gegen von Flüchtlingen bewohnte Häuser und Einrichtungen oder gegen die Personen selbst wurden seit 2012 erfasst? (Bitte nach Tatort, Tatzeitpunkt, Tathergang, Ermittlungsergebnis der Strafverfolgungsbehörden bzw. ggf. strafrechtlicher Ahndung aufschlüsseln und bitte angeben, ob und wo die Taten in der PMK-rechts erfasst wurden)**

Die Begriffe „Angriffe“, „Anschläge“, „Schmierereien“, „Übergriffe“ und „Hetze“ sind im Definitionssystem PMK katalogmäßig nicht enthalten. Gleiches gilt für die Begriffe „von Flüchtlingen bewohnte Häuser und Einrichtungen“ sowie „gegen die Personen selbst“.

Insoweit wurden für die Jahre 2012 und 2013 alle mit dem landeseigenen Zusatz „Asylbewerberheim“ statistisch erfassten Straftaten erhoben und einzeln überprüft. Hinsichtlich dieser Ergebnisse verweise ich auf die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 1894 (Drs. 16/5100) und teile ergänzend mit, dass das dort zur Beantwortung der Frage 3 erwähnte Ermittlungsverfahren wegen der Störung einer Amtshandlung am 15.07.2013 in Heiligenhaus nach § 170 Absatz 2 Satz 1 StPO eingestellt wurde. Zum 01.01.2014 wurde der Kriminalpolizeiliche Meldedienstes-PMK um die Begrifflichkeit „gegen Asylunterkünfte“ ergänzt. Auf dieser Grundlage wurden seit 01.01.2014 nachfolgende Fälle erfasst (ohne jene Fälle, die bereits Bestandteil der Frage 2 sind)

Tatort	Tattag	Kurz Sachverhalt	Verfahrens- ausgang	Phänomen- bereich
Bochum	10.09.2014	Volksverhetzung	laufendes Ermittlungsverfahren	PMK-Rechts
Borgentreich	05.04.2014	Sachbeschädigung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts
Dorsten	15.09.2014	Volksverhetzung, versuchte Körperverletzung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts
Duisburg	27.01.2014	Sachbeschädigung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts
Duisburg	17.02.2014	Sachbeschädigung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts
Düsseldorf	02./03. 09. 2014	Volksverhetzung	Einstellung gem. § 170 II StPO	kein Eintrag
Essen	20.03.2014	Sachbeschädigung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts
Essen	21.03.2014	Sachbeschädigung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts
Essen	10.07.2014	Versuchte Sachbeschädigung, Körperverletzung	laufendes Ermittlungsverfahren	PMK-Rechts
Kreuzau	23.04.2014	Sachbeschädigung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts
Mönchengladbach	15.01.2014	Sachbeschädigung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts

Tatort	Tattag	Kurz Sachverhalt	Verfahrens- ausgang	Phänomen- bereich
Much	25.04.2014	Volksverhetzung, Sachbe- schädigung	laufendes Ermitt- lungsverfahren	PMK-Rechts
Rhede	24.05.2014	Sachbeschädigung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts
Versmold	19.01.2014	Sachbeschädigung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts
Versmold	24.05.2014	Sachbeschädigung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts
Wettringen	09.04.2014	Sachbeschädigung	Einstellung gem. § 170 II StPO	PMK-Rechts
Wickede	06.09.2014	Volksverhetzung	laufendes Ermitt- lungsverfahren	PMK-Rechts
Wickede	20./21. 09.2014	Volksverhetzung	laufendes Ermitt- lungsverfahren	PMK-Rechts

**5. Welche Fälle von Angriffen, Anschlägen, Beleidigungen, Schmierereien, Übergriffen und Hetze usw. gegen Moscheen, muslimische Einrichtungen und Muslime in NRW wurden seit 2012 in NRW erfasst? (Bitte nach Tatort, Tatzeitpunkt, Tathergang, Ermittlungsergebnis der Strafverfolgungsbehörden bzw. ggf. strafrechtlicher Ahndung aufschlüsseln und bitte angeben, ob und wo die Taten in der PMK-rechts erfasst wurden)**

Die Begriffe „Angriffe“, „Anschläge“, „Schmierereien“, „Übergriffe“ und „Hetze“ sind im Definitionssystem PMK katalogmäßig nicht enthalten. Gleiches gilt für die Begriffe „Moschee“ sowie „muslimische Einrichtungen“. Des Weiteren wird die Religionszugehörigkeit von Geschädigten im Rahmen des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes „Politisch motivierte Kriminalität“ nicht erfasst.

Zur Beantwortung der Frage sind daher alle Straftaten hinsichtlich des landeseigenen Schlagwortes „Grab-, Glaubens-, Gedenkstätte“ gefiltert und nach religiöser Ausrichtung überprüft worden.

Hinsichtlich der Ergebnisse für die Jahre 2012 und 2013 verweise ich auf die Antwort der Landesregierung auf die Kleine Anfrage 1894 (Drs. 16/5100) und teile ergänzend mit, dass in dem Strafverfahren wegen einer am 24.11.2013 in Aldenhoven begangenen Sachbeschädigung der Termin zur Hauptverhandlung bestimmt wurde.

Auf dieser Grundlage wurden seit 01.01.2014 nachfolgende Fälle erfasst.

Tatort	Tattag	Kurzsachverhalt	Phänomenbereich	Verfahrensausgang
Bad Salzuflen	11.10.2014	Sachbeschädigung	kein PMK-Rechts Bezug	laufendes Ermittlungsverfahren
Essen	17.05.2014	Sachbeschädigung	PMK-Rechts	Einstellung gem. § 170 II StPO
Grevenbroich	03.10.2014	Diebstahl	Politisch motivierte Ausländer-kriminalität	laufendes Ermittlungsverfahren
Herten	10.05.2012	Volksverhetzung	PMK-Rechts	Einstellung gem. § 170 II StPO
Köln	10.07.2014	Volksverhetzung	PMK-Rechts	Einstellung gem. § 170 II StPO
Köln	03.02.2014	Volksverhetzung	kein PMK-Rechts Bezug	Hauptverhandlung im Sicherungsverfahren
Mechernich	30.07.2013	Sachbeschädigung	PMK-Rechts	Einstellung gem. § 170 II StPO